

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
I/37/MTB T. 2514

Verantwortliche/r:  
Herr Weidinger

Vorlagennummer:  
37/015/2011

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2010 des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	18.05.2011	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2010 des Amtes 37 i.H.v. 74.210,75 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 14.842,15 EUR wird zugestimmt.
  2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2010 i.H.v. 14.842,15 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 65.137,80 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.
- Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 20 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- 2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis 2010 des Amtes 37 beträgt 63.660,90 EUR (2009: 38.482,62 EUR, 2008: 8.149,20 EUR).  
Es ist zurückzuführen auf: Mehreinnahmen aufgrund kostenpflichtiger Einsätze, zusätzliche Einnahmen für die Ausbildung des Personals der Integrierten Leitstellen in Bayern, Minderausgaben: Geringere Gebühren für die Integrierte Leitstelle, da sich der Start verzögert hat.  
In den Investitionshaushalt wurden 0,-- EUR übertragen (2009: 0,-- EUR, 2008: 0,-- EUR).
- 2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis 2010 des Amtes 37 beträgt 10.549,85 EUR (2009: 101.341,68 EUR, 2008: 189.602,18 EUR).  
Es ist zurückzuführen auf: -
- 2.3 Das Arbeitsprogramm 2010 konnte wie geplant erfüllt werden:

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmererei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

- 2.5.1 Anschaffung eines Kleintraktors für die Reinigung und den Winterdienst auf der Hauptfeuerwache
- 2.5.2 Ausstattung der Hauptfeuerwache mit einer Brandmeldeanlage
- 2.5.3

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 37 in 2010

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2010	95.745,74
geplante Entnahmen 2010 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (28.07.2010)	
für Anschaffung von Büroeinrichtung 5.000,-- EUR	
für Erneuerung der Einrichtung des Aufenthaltsbereiches u. Schaffung eines Fahrradunterstellplatzes 30.000,-- EUR	
für Anschaffung von Spinden für die hauptamtlichen Einsatzkräfte der Hauptfeuerwache 15.000,-- EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	30.607,94
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0,--
= gegenwärtiger Rücklagenstand	65.137,80
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1 Einrichtung von Impfstellen (zweckgeb. Mittel des Freistaates Bayern)	7.276,90
2.6.2 Anschaffung von Material zur Sanierung der Gebäudefassade und Umbaumaßnahmen	30.000,00
2.6.3 Erneuerung der Aufenthaltsbereiche und Schaffung eines Fahrradunterstellplatzes	17.860,90
2.6.4 Anschaffung von Schutzkleidung	10.000,00

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 14.842,15 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2010)

**Anlagen:** Budgetabrechnung

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 18.05.2011

#### Ergebnis/Beschluss:

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2010 des Amtes 37 i.H.v. 74.210,75 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 14.842,15 EUR wird zugestimmt.
2. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2010 i.H.v. 14.842,15 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 65.137,80 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 12 gegen 0 Stimmen

gez. Dr. Balleis  
Vorsitzende/r

gez. Weidinger  
Berichtersteller/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang